

Presseinformation

18. April 2019

HTL Wiener Neustadt gewinnt Robotik-Europameistertitel

Bohuslav, Schneeberger: Teams bewiesen unbändigen Siegeswillen

Top-Ergebnisse ist man von den Teams der HTL Wiener Neustadt bei der Botball-Europameisterschaft gewohnt, doch heuer sind diese besonders sensationell. Neben dem Gesamtsieg konnten auch zwei Categoriesiege (Drohnen und Unterwasser-Robotik) entschieden werden. Die Meisterschaft fand von 8. bis 12. April in Wien statt, Wiener Neustadt war mit sieben Teams vertreten. Landesrätin Petra Bohuslav und Bürgermeister Klaus Schneeberger gratulierten den jungen Talenten: „Es ist sehr beeindruckend, wie sich die Schülerinnen und Schüler der HTL Wiener Neustadt über so viele Jahre immer konstant im Spitzenfeld der Europameisterschaften in Botball behaupten. Besonders in diesem Jahr war das internationale Teilnehmer-Feld sehr stark aufgestellt.“

„Die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Betreuer aus der HTL Wiener Neustadt beweisen seit vielen Jahren mit mehrfachen Europa- und Weltmeistertiteln unbändigen Siegeswillen. Nun gingen bei der Europameisterschaft neue Teams an den Start und lieferten wieder sensationelle Ergebnisse“, unterstreicht Bohuslav. So erreichte das Team unic den Gesamtsieg und das Team qbit den zweiten Platz. Im Drohnen-Bewerb erreichte das Team airtems den ersten Platz. Den Wettkampf Unterwasser-Robotik gewann das Team SaBOATeur. Hierbei wurden mit Roboter-U-Booten Objekte aus dem Wasser an die Oberfläche getaucht. Darüber hinaus erzielten auch die Teams break (6. Platz Overall), vector (2. Platz Nachwuchsbewerb) und root (3. Platz Nachwuchsbewerb) beeindruckende Ergebnisse.

„Von 7. bis 11. Juli reisen die Teams unic und airtems zu den Weltmeisterschaften nach Oklahoma. Neben dem Einsatz der Schüler waren aber auch die Synergien am Technopolstandort Wiener Neustadt durch HTL, Fachhochschule und den Firmen rund um das Technologie- und Forschungszentrum für diesen Erfolg mitverantwortlich“, unterstreicht Bürgermeister Klaus Schneeberger.

HTL-Direktorin Ute Hammel und die Teambetreuer Michael Stifter und Harald Haberstroh freuten sich über die Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler: „Es war sehr schön zu sehen, wie im Zuge des Wettkampfs aus individuellen Talenten Teamspieler wurden, die sich gegenseitig zu Höchstleistungen beflügelten. Wir

Presseinformation

sind sehr stolz, dass die HTL Wiener Neustadt auch mit neuen Teams zu alter Stärke auflaufen kann, und starten gleich nach Ostern mit den Vorbereitungen für die Weltmeisterschaft in Oklahoma.“

Finanzielle Unterstützung für die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler gab es von der Wirtschaftsagentur ecoplus im Rahmen des Technopols Wiener Neustadt. ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki betonte: „Der heimische Technologie- und Wirtschaftsstandort braucht die besten Köpfe, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Mit den herausragenden jungen Talenten aus Wiener Neustadt ist unser Standort bestens für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet.“

Botball ist ein internationaler Robotik-Wettbewerb. Dabei erhält jedes Team den gleichen Bausatz – hat also die gleichen Voraussetzungen beim Start. Wie die Komponenten zusammengebaut und programmiert werden, bleibt jedem Team überlassen. Mit den so konstruierten und programmierten Robotern treten die Teams gegeneinander an.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail markus.burgstaller@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at.